

Informationen zum Waldbad (Kiesgrube) Friedeburg



(Bild: Landkreis Wittmund – Gesundheitsamt)

1. Lage

Die Gemeinde Friedeburg liegt im südlichen Teil des Landkreises Wittmund und wird häufig als „grünes Tor“ zum Weltnaturerbe Nordsee (ca. 30 km entfernt) bezeichnet. Ursprüngliche Natur, Ruhe und gesunde Luft charakterisieren die typisch ostfriesische Wallheckenlandschaft. Wald, Heide, Geest, Moor, Marsch, saftig-grüne Wiesen, Kanäle und Naturseen sind in Natur- und Landschaftsschutzgebieten eng verbunden. Auf dem nahe gelegenen Ems-Jade-Kanal haben Boots- und Kanufahrer ausreichend Möglichkeiten, die Umgebung auf dem Wasserweg, kombiniert durch eine Paddel- und Pedal-Station auch mit dem Fahrrad, zu erkunden. Ausgedehnte Radtouren sind auf den vielen, gut ausgeschilderten Radrouten, z. B. dem „Friesischen Heerweg“, vorbei an vielen Kulturstätten wie der Steinquaderkirche im 5 km entfernten Marx oder an der Kreuzkirche im Nachbarort Reepsholt, möglich.

2. Angaben zum Strand

Der gesamte nördliche und östliche Teil des gemeindeeigenen Wald-/Naturfreibades ist mit einem Sandstrand in unterschiedlichen Breiten angelegt. Regelmäßige Unterhalts- und Instandsetzungen tragen zu einem saubereren Eindruck bei. Eine großflächige grüne Spiel- und Liegewiese mit vielen Spielgeräten laden in das familienfreundliche, kostenfreie Bad ein. Die gesamte Anlage ist umzäunt und mit Bäumen und Hecken umgeben. Ferner sind ein 1-m und ein 3-m Sprungbrett, diverse Wasserspielgeräte und 2 Wasserfontänen in dem für Schwimmer, Nichtschwimmer und Kinder unterteilten Wasserzonen vorhanden. Während der

Badesaison und den flexibel gestalteten Öffnungszeiten ist immer eine Aufsicht (Rettungsschwimmer) anwesend. In unmittelbarer Nähe befindet sich ein Wohnmobilstellplatz. Es stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung. Ebenso Umkleidemöglichkeiten, Duschen, Wickeltisch und Toiletten. Speisen und Getränke dürfen mitgebracht werden. Dafür sind Einkaufsmöglichkeiten auf dem Weg zum Wald-/Naturfreibad zu finden.

3. Erreichbarkeit des Gewässers

Durch seine zentrale Lage ist der Ort Friedeburg über die A 28, 29 und 31 sowie über die B 437 aus allen Richtungen gut zu erreichen. Das Wald-/Naturfreibad befindet sich im Schul- und Sportzentrum Lüttmoorland/Schützenweg und kann direkt angefahren werden. Vom Parkplatz sind es nur wenige Schritte zum Bad. Die Erreichbarkeit mit Bus und Bahn ist eingeschränkt und aufwändig möglich. Auf gut ausgeschilderten Radwanderwegen, z. B. dem „Ems-Jade-Radwanderweg“, ist das Gewässer ebenfalls zu erreichen.

4. Landnutzung der angrenzenden Flächen

Das Wald-/Naturfreibad befindet sich in innerörtlicher, zentraler Lage im Schul- und Sportzentrum am Lüttmoorland/Schützenweg. Die angrenzenden Flächen sind von Schulgebäuden, dem Schulgelände, Sportplatz, Turnhalle und Parkplätzen besetzt. Besondere Schutzgebiete in unmittelbarer Nähe sind nicht vorhanden. Der Wohnmobilstellplatz wird 1 x im Jahr als Schützenplatz belegt. Ebenfalls befindet sich der von der Gemeinde unterhaltene Jugend- und Sozialtreff „JuSt bi´t Bad“ in den Räumen der kleinen Turnhalle.

5. Charakterisierung des Nährstoffeintrages in das Gewässer

Aufgrund der Lage liegen keine Einleitungen oder Nutzungen vor, die eine hygienische Beeinträchtigung der Badegewässerqualität befürchten lassen würden. Möglich wäre ein Eintrag infolge von Starkregenereignissen, z. B. durch Überlaufen der Mischkanalisation oder einem massiven Oberflächenwasserzulauf von den versiegelten Flächen. Insgesamt wird das Verschmutzungspotential als gering bewertet.

6. Auftreten von Blaualgen

Massenentwicklungen von Blaualgen wurden in den zurückliegenden Jahren nicht beobachtet, daher wird das Potential für eine Massenvermehrung aktuell als gering eingeschätzt. Bisher wurden diesbezüglich keine Badeverbote verhängt.

7. Massenentwicklung von sonstigen Algen und Phytoplankton

Ebenso wurde in den vergangenen Jahren kein, über das natürliche Vorkommen hinausgehendes, Massenvorkommen von Makroalgen oder Phytoplankton beobachtet. Daher wird das Potential für eine Massenvermehrung aktuell als gering eingeschätzt.

8. Probenahme am Gewässer

Alle 14 Tage werden während der Badesaison (15. Mai. – 15. Sept.) im westlichen Schwimmerbereich mittig am Ende der Sprungbrettplattform mit einer Teleskopstange Wasserproben entnommen. Untersuchungsparameter sind Escherichia coli und intestinale Enterokokken. Die Ergebnisse werden bekanntgemacht.

9. Kurze Bewertung des Gewässers

Die Badegewässerqualität wurde aufgrund der erhobenen Untersuchungsparameter in den zurückliegenden Jahren immer mit gut bis sehr gut eingestuft. Eventuelle kurzzeitige Verschmutzungen sind durch Starkregenereignisse mit der Gefahr von Überschwemmungen möglich, traten bisher aber nicht auf.

Aus den Ergebnissen der letzten 4 Jahre ergibt sich aktuell eine



10. Lage-/Übersichtskarte des Badegewässers



(Bild: Landkreis Wittmund – Gesundheitsamt)

11. Weitergehende Informationen und Links zum Waldbad (Kiesgrube) Friedeburg finden Sie hier:

www.gemeinde-friedeburg.de

www.landkreis.wittmund.de

[www.nlga.de/Umwelt &Gesundheit/Wasser/Badegewässerqualität](http://www.nlga.de/Umwelt%20&%20Gesundheit/Wasser/Badegewässerqualität)

www.eu-badegewässerqualität.de

Stand der Erarbeitung:

April/Mai 2019